

Gemeinde Binnen

PROTOKOLL

Sitzung des Rates der Gemeinde Binnen

Sitzungstermin: Montag, 11.12.2023
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:13 Uhr
Ort, Raum: Schützenhaus Binnen, Hauptstraße 28 A, 31619 Binnen

Vorsitz

Bürgermeister/in Dirk Reineke	
----------------------------------	--

stimmberechtigte Mitglieder

stv. Bürgermeister/in Maren Hartung	
--	--

stv. Bürgermeister/in Mirja Kleuker	
--	--

Ratsmitglied Cornelia Birkholz	
-----------------------------------	--

Ratsmitglied Erk Dallmeyer	fehlt entschuldigt
-------------------------------	--------------------

Ratsmitglied Marco Hanke	
-----------------------------	--

Ratsmitglied Imke Kronshage	
--------------------------------	--

Ratsmitglied Jörn Rohlfing	
-------------------------------	--

Ratsmitglied Jana Schwermann	
---------------------------------	--

Ratsmitglied Oliver Vetter	
-------------------------------	--

Ratsmitglied Jorunn Wißmann	
--------------------------------	--

Verwaltung

Gemeindedirektor/in Matthias Sonnwald	
--	--

Protokollführung Petra Graner	
----------------------------------	--

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 05.10.2023 - öffentlicher Teil
- 3 Bericht des Gemeindedirektors
 - 3.1 Kreditaufnahme
 - 3.2 Seniorennachmittag 2023
 - 3.3 Verlegung Bushaltestelle Teichweg Glissen
 - 3.4 Ortsbesichtigung vom 11.09.2023
 - 3.5 altes B-Plangebiet Nr. 6 "Am Brakweg"
 - 3.6 Flächensituation Kita-Standort Binnen
 - 3.7 Dorferneuerung Binnen
 - 3.8 Rückblende 11.12.1983
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Einrichtung von Tempo-30-Zonen in den Ortschaften Binnen, Bühren und Glissen
hier: Antragstellung durch die Gemeinde Binnen
Vorlage: BI/2023/018
- 6 Straßenbeleuchtung;
hier: Anpassung der Beleuchtungszeiten
Vorlage: BI/2023/020
- 7 Jahresabschluss zum 31.12.2021
Vorlage: BI/2023/017
- 8 Beschluss über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2024
Vorlage: BI/2023/019
- 9 Behandlung von Anfragen und Anregungen
 - 9.1 Straßenbeleuchtung Glissen
 - 9.2 Glisser Weg Geschwindigkeitsbegrenzung
 - 9.3 Wasserverband Arbeiten Alte Bergstraße
 - 9.4 Glasfaserausbau
- 10 Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Bürgermeister (BM) Reineke eröffnet die Sitzung um 19 Uhr und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Verwaltung und Frau Ballmann als Gast. Ratsherr Erk Dallmeyer fehlt entschuldigt. Ratsfrau Imke Kronshage verspätet sich und nimmt ab TOP 3 an der Sitzung teil. Die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung werden festgestellt.

TOP 2

Genehmigung der Niederschrift vom 05.10.2023 - öffentlicher Teil

Die Genehmigung des o. g. Protokolls wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 1

TOP 3

Bericht des Gemeindedirektors

Gemeindedirektor (GD) Sonnwald berichtet wie folgt:

TOP 3.1

Kreditaufnahme

Die Kreditaufnahme in Höhe von 390.500 Euro für die Finanzierung der neuen Auebrücke ist erfolgt (Verzinsung 3,1 Prozent p. a. nominal, ab dem 26.05.2023, fest bis zum 30.09.2033).

TOP 3.2

Seniorenachmittag 2023

Für den Seniorenachmittag ist eine Einladung zum Theaternachmittag der Theatergemeinschaft „Binnen un Buten“ mit Kaffee und Kuchen in Sarninghausen angedacht.

BM Reineke bittet die Ratsmitglieder, zu überlegen, ob der Seniorenachmittag in altbewährter Weise stattfinden soll.

Frau Ballmann wird die Theaterveranstaltung in der Einwohnerfragestunde erläutern.

TOP 3.3

Verlegung Bushaltestelle Teichweg Glissen

Für die Bushaltestelle auf der Südseite der Ortstraße in Glissen stellt der Anlieger sein Grundstück nicht mehr zur Verfügung und es wird ein neuer Standort für die Ausstiegsstelle gesucht. Dies wäre im Seitenraum Teichweg möglich mit einer Schotterung in ca. 2 bis 2,5 Meter Breite.

BM Reineke ergänzt, dass das Wiesengrundstück der Gemeinde auf der Ostseite geeignet wäre. Dieser Standort wäre dann auch nicht mehr im Kurvenbereich. Die Verwaltung wird gebeten, dies mit dem Ortungsgerät auszuloten. Ggf. wäre ein Grundstückstausch mit Familie Xaver Schmidt möglich. Die Standortverlegung sollte im Frühjahr durchgeführt werden.

TOP 3.4

Ortsbesichtigung vom 11.09.2023

Die meisten Arbeiten aus der Ortsbesichtigungsliste vom 11.09.2023 sind erledigt.

Zur Mühlenstraße 18: mit dem Anlieger wurde gesprochen. Pflasterung Ablauf Richtung Gully wird in Absprache mit dem Anlieger durchgeführt, wenn dieser seine Einfahrt macht.

In Glissen wurde am Pennigseher Weg 17 zum Sportplatz eine Mulde zum Schutz vor Oberflächenwasser des Anliegergrundstücks ausgehoben.

Die Lichtraumschnitte sind in Arbeit. Es sind fünf verschiedene Firmen und der Bauhof im Einsatz.

Aus der Ratsmitte wird darauf hingewiesen, dass im Teichweg Schnittgut liegengeblieben ist. Das am Ende der Hecke zusammengelegte Grüngut ist noch abzufahren. GD Sonnwald nimmt dies auf und veranlasst, dass dies abgeholt wird.

Die Absackung Ortstraße Glissen wird noch abgearbeitet.

Ratsherr Rohlfing bemerkt, dass in der Schmiedestraße noch eine Lampe zugewachsen ist. GD Sonnwald erwidert, dass der Auftrag für den Schnitt erteilt ist. BM Reineke ergänzt, dass der Bewuchs stark zurückgesetzt werden muss.

GD Sonnwald berichtet weiterhin, dass auch die Privateigentümer zum Rückschnitt aufgefordert wurden, aber noch nicht alle. Insgesamt sind ca. 440 Eigentümer anzuschreiben.

TOP 3.5

altes B-Plangebiet Nr. 6 "Am Brakweg"

Der Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 6 „Am Brakweg“ ist nach der Beschlussfassung 2007 nicht veröffentlicht worden, weil der städtebauliche Vertrag zur Kostenübernahme nicht unterzeichnet wurde. Der Plan ist nie in Kraft getreten und nicht anwendbar.

Aktuell wurde eine Bauvoranfrage für einen Hospiz-Neubau in diesem Bereich vom Landkreis abgelehnt.

Wenn an der Planung festgehalten werden soll, ist ein neuer B-Plan nötig. Hierbei wäre ggf. auch eine Ausweitung der Flächen nach Norden denkbar.

TOP 3.6

Flächensituation Kita-Standort Binnen

Die Samtgemeinde hat um den KiTa-Standort Binnen die Flächensituation analysiert.

- Errichtung eines Containers als Bewegungsraum hinter dem vorhandenen Container mit direkter Verbindung und Seiteneingang.
- Neugliederung des Außengeländes hinter der Kita geplant
 - a) Eingezäunter Bereich der Kita (heute Spielgerät und Volleyballfeld)
 - b) kleiner Bolzplatz
 - c) Volleyballfeld nach Norden verlegen unter der Voraussetzung, dass Grundstückszukauf möglich
- Sanierung des Kita-Gebäudes mittelfristig geplant
evtl. unter Einbeziehung der Scheune Hof Dohrmann

Es wird aus der Ratsmitte darauf hingewiesen, dass die Feuerwehrausfahrt so bleiben muss. GD Sonnwald bestätigt, dass die Einfahrt nicht beeinträchtigt werden soll.

Die dritte Gruppe und der Bewegungsraum sind vorübergehender Natur. Wenn in Liebenau genügend Plätze verfügbar sind, wird sich die Situation in Binnen entspannen.

BM Reineke bittet, alle Möglichkeiten im Gebäude und drumherum mit allen Beteiligten (wie Feuerwehr und Vereine) auszuloten.

TOP 3.7

Dorferneuerung Binnen

2023 wurden drei private Maßnahmen zur Dorferneuerung angemeldet (Dachsanierung, Gebäudesanierung, Revitalisierung). Alle drei Maßnahmen wurden bewilligt; die Zuschüsse hierfür betragen insgesamt 88.500 Euro.

Für 2024 sind ebenfalls drei private Maßnahmen und eine öffentliche Maßnahme (Dorfscheune Glissen) beantragt. Mit der Bewilligung ist im Frühjahr 2024 zu rechnen.

TOP 3.8

Rückblende 11.12.1983

In der HARKE von heute ist eine Rückblende auf den 11. Dezember 1983 nachzulesen. Danach befürworten die Ratsmitglieder genau vor 40 Jahren die Annahme eines Wappens für die Gemeinde Binnen. Ob das neugeschaffene Wappen allerdings auch Einzug in die 1984 erscheinende „historische Schriftenreihe“ des Landkreises Nienburg finden würde, blieb dahingestellt, da der Binner Rat ohne Zeitdruck an der Gestaltung des Wappens arbeiten wollte.

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Die Vorsitzende der Theatergemeinschaft „Binnen un Buten“ Kerstin Ballmann stellt dem Rat die Bemühungen des Vereins dar, einen ortsnahen Veranstaltungssaal für die aktuelle Aufführung zu finden. Die „Schweizerlust“ steht nach der Schließung nicht zur Verfügung und wäre nach Auskunft der Erben und des Verwalters auch nicht zu beheizen. Im Dorfgemeinschaftshaus Bühren ist keine Bühne mehr vorhanden.

Das ehemalige Gasthaus „Zur Eiche“ in Sarninghausen hat einen Saal mit Bühne in ähnlicher Größe wie in der „Schweizerlust“. Der Theaterverein würde dort gerne den Seniorennachmittag am 27.01.2024 wieder anbieten und bittet den Rat mangels Alternativen um Unterstützung.

Der Rat spricht sich einhellig für das Angebot des Seniorennachmittags in Sarninghausen aus und wäre bereit, Fahrdienste zu übernehmen. Ein Fahrdienst wird mit der Anmeldung beim Theaterverein mit Anmeldeschluss 25.01.2024 angeboten.

Frau Ballmann bedankt sich für die Unterstützung und lädt den Rat herzlich zur Theateraufführung in Sarninghausen ein.

TOP 5

Einrichtung von Tempo-30-Zonen in den Ortschaften Binnen, Bühren und Glissen

hier: Antragstellung durch die Gemeinde Binnen

Vorlage: BI/2023/018

Auf die Vorlage wird verwiesen. Ratsfrau Wißmann erläutert, dass der Antrag als Diskussionsgrundlage dient. Der Wunsch nach einer Tempo-30-Zone wurde vorwiegend aus Glissen geäußert. Bei der Verkehrsschau hat der Landkreis signalisiert, dass eine durchgängige 30er-Zone nicht angeordnet wird wegen der Bebauungslücken.

In der Diskussion werden überwiegend Argumente für die Tempo-30-Regelung vorgebracht (Schutz der Kinder, Fußgänger, Radfahrer, in Glissen schmale Straßen, die alle nutzen müssen, Umweltschutz, ein „Zeichen setzen“). Über Beinaheunfälle gibt es keine Daten. Ratsfrau Kleuker hatte einen Zusammenstoß mit einem Bus, der innerhalb des Toleranzbereichs (50

km/h) durch Glissen fuhr. Die Möglichkeit durch bauliche Maßnahmen (z. B. Blumenkübel) die Geschwindigkeit zu reduzieren ist wegen der Landwirtschaft keine Option.

GD Sonnwald verweist auf die straßenverkehrsrechtlichen Vorgaben: Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs. Derzeit werden Umwelt- und Klimaschutzargumente nicht berücksichtigt.

Ratsherr Rohlfing sieht die Verkehrsteilnehmer in der Eigenverantwortung, rücksichtsvoll miteinander umzugehen.

GD Sonnwald führt aus, dass es ohne Kosten nicht funktioniert. Für das Aufbringen von „Haifischzähnen“, in Abständen sich wiederholende 30-km/h-Markierungen und der Beschilderung zu Beginn und am Ende der Zone werden Kosten anfallen.

Ratsfrau Wißmann beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Verwaltung damit zu beauftragen, beim Landkreis Nienburg einen Antrag auf Einrichtung von durchgängigen Tempo-30-Zonen in den Ortschaften Binnen, Bühren und Glissen auf der Grundlage der angefügten Karten zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung/en: 0

TOP 6 Straßenbeleuchtung; hier: Anpassung der Beleuchtungszeiten Vorlage: BI/2023/020

Auf die Vorlage wird verwiesen.

GD Sonnwald ergänzt, dass in Liebenau die Beleuchtungsdauer am Wochenende auf 1 Uhr ausgeweitet wird. In Marklohe bleiben die Beleuchtungszeiten von 6 bis 22 Uhr. Die Umstellung kostet etwa 400 Euro. Die Zeiten sollten nicht zu oft geändert werden. Veranstaltungsbezogen könnte eine veränderte Schaltzeit mit 68 Euro pro Schaltstelle vorgenommen werden.

Frau Wißmann möchte die Lichtverschmutzung ins Bewusstsein rücken. Der Rat einigt sich, dass die Schaltzeiten zunächst nicht geändert werden sollen.

Beschluss:

Die Brenndauer der Straßenbeleuchtung der Gemeinde Binnen wird nicht verändert. Über die Anpassung der Brenndauer wird in einem Jahr erneut beraten

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 1

TOP 7 Jahresabschluss zum 31.12.2021 Vorlage: BI/2023/017
--

Auf die Vorlage wird verwiesen.

Beschluss:

1. Der geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2021 wird gemäß § 129 NKomVG beschlossen.
2. Der Überschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 172.456,44 € wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.
3. Der Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis in Höhe von -13.366,15 € wird der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses entnommen.
4. Dem Gemeindedirektor wird gemäß § 129 Abs.1 NKomVG für das Haushaltsjahr 2021 die Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8

Beschluss über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2024
Vorlage: BI/2023/019

Auf die Vorlage wird verwiesen. Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2024 wurden dem Rat bereits vorgestellt.

Beschluss:

Der vorgelegte Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2024 wird unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse bezüglich

- der Haushaltssatzung und Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024
 - der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027 und
 - des Investitionsprogramms für die Jahre 2024 bis 2027
- beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 2

TOP 9

Behandlung von Anfragen und Anregungen

TOP 9.1

Straßenbeleuchtung Glissen

Ratsfrau Schwermann hat bemerkt, dass die Straßenbeleuchtung in Binnen besseres Licht macht als in Glissen.

BM Reineke erklärt dies mit dem Ausstrahlungsbereich sowie LED-Leuchtmitteln in Binnen.

GD Sonnwald führt aus, dass es inzwischen ein Lampenkataster in der Samtgemeinde Weser-Aue gibt. Die Beleuchtung ist sehr unterschiedlich, abhängig davon, wann sie gebaut wurde. In

Glissen stehen die Lampen in großem Abstand. Ein Austausch der Leuchtmittel ist abhängig vom Lampentyp und es müssen Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. Die Steinlage ist nach DIN ausgebaut mit einem Abstand von 60 bis 70 Metern.

Ratsfrau Wißmann weist auf die Berücksichtigung der Insektenfreundlichkeit hin.

BM Reineke bittet die Verwaltung zu prüfen, ob Lampen in Glissen auszutauschen sind mit dem Hintergrund, dass Stromeinsparungen möglich sind.

TOP 9.2

Glisser Weg Geschwindigkeitsbegrenzung

Ratsherr Vetter fragt an, was aus dem Antrag zur Verkehrsschau geworden ist, den Glisser Weg auf Tempo 30 zu begrenzen.

GD Sonnwald erwidert, dass ihm dies noch nicht bekannt ist.

TOP 9.3

Wasserverband Arbeiten Alte Bergstraße

Ratsherr Rohlfing erkundigt sich nach Arbeiten des Wasserverbands in der Alten Bergstraße. BM Reinke erklärt, dass der Wasserverband in der Planung ist und auch die Schmutzwasserdruckleitung erneuern wird.

TOP 9.4

Glasfaserausbau

Ratsfrau Kleuker spricht das Thema Glasfaserausbau an. Damit Firma Northern Access den Ausbau vornimmt haben sich mehrere Anwohner in Glissen zusammengeschlossen. Ratsfrau Birkholz erklärt, dass auf diese Initiative leider nichts passiert ist.

Die Verwaltung wird gebeten, einen Vertreter von Northern Access zu einem Erläuterungstermin im Rat einzuladen.

TOP 10

Einwohnerfragestunde

Frau Ballmann hat eine Hinweis zur 30er-Zone: Die abknickende Vorfahrt bei ihr vor dem Haus wäre schwierig bei rechts vor links.

Nach Beendigung des öffentlichen Teils verlässt Frau Ballmann die Sitzung.

04.03.2024

Vorsitzende/r

Protokollführer/in